Monatsbericht

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **5 (1884)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

V. Jahrgang. Nr. 9.

Der Pionier.

Mitteilungen aus der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern und Organ für den Handfertigkeits-Unterricht.

Erscheint am 1. jedes Monats.

Anzeigen nehmen entgegen die Annoncenexpeditionen *Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse* und *Orell Füssli & Cie.*

Preis per Jahr Fr. 1. — (franco). Bern, den 1. September 1884. Anzeigen: per Zeile 15 Cts.

Monatsbericht.

Neue Zusendungen:

1) Von M. Berger, directeur du Musée pédagogique à Paris:
Le Musée pédagogique, son origine, son organisation, son objet, d'après les documents officiels.

2) Von der Tit. Baudirektion in Bern:
Topographischer Atlas der Schweiz, 7 Blätter: Nr. 111 Balsthal; Nr. 113 Wangen; Nr. 127 Aeschi; Nr. 129 Koppigen; Nr. 165 Pfaffnau; Nr. 473 Gemmi; Nr. 492 Kippel.

3) Von HH. Callevaert frères:
1. Eine Sammlung von Stahlfedern.
2. Eine Karte von Europa.
3. Atlas de Géographie comparée.
4. Nouvel atlas de Géographie à l'usage de l'enseignement moyen.
5. Atlas classique de Géographie physique et politique.
6. Petit atlas universel de Géopraphie physique et politique.
7. 12 Bilder gegen Tierquälerei.
8. Eine Schiefertafel.
9. Zwei Stahlfedern-Sammlungen.
10. Livre de lecture. Par Maurice Valère et Louis Genouceaux, première, deuxième et troisième partie.
11. Les minéraux par J. Jacobs.
12. Les animaux „ „ „
13. Les plantes „ „ „
14. Phénomènes de la nature par Jacobs. Première et deuxième partie.
15. Méthode de lecture par Jacobs.
16. Deuxième livre de lecture, basé sur les principes psychologiques.
17. Cours de belle écriture, 25 cahiers.
18. Catalogue général.
19. Ein Globus.

4) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
Jahresbericht über die vier Lehrerbildungs-Anstalten des Kantons Bern für das Jahr 1883—1884.

5) Vom Tit. Rectorat du collège St-Michel à Fribourg:
Programme des études du collège St-Michel à Fribourg.
Tableaux des prix et des notes de mérite des élèves du collège St-Michel.

6) Von Frau Fischer in London:
Programme und Statuten des Lette-Vereins.

7) Von Hrn. Gunzinger, Seminardirektor in Solothurn:
Elfter Jahresbericht über das Lehrerseminar zu Solothurn.

8) Von Herrn Gilgen, Schreinermeister in Belp:
Ein Schultisch.

9) Von Hrn. Jost, Vorsteher des Waisenhauses Wildhaus:
V. Bericht und Rechnung der Waisenanstalt in Wildhaus vom 1. Juli 1883 bis 30. Juni 1884.

10) Von Herrn Lüthi:
Congrès de la société des instituteurs de la Suisse romande.

11) Von Herrn Langlois in Burgdorf:
Aufgaben-Heft.

12) Von Herrn Charles Palud, p. adr. Librairie de l'académie et das écoles, Lyon:
Trois livres: La première et la deuxième année de Géographie par Foncin, et
l'année préparatoire de Géographie.

13) Von der Tit. perman. Schulausstellung in Zürich:
Uebersicht der schulhygieinischen Gesezes- und Verordnungsbestimmungen in der Schweiz.

Schulhygieine.

Auf Befehl des Statthalters Herrn von Manteuffel sind zuerst die höhern, dann die Elementar-Schulen und zulezt die höhern Töchterschulen von einer ärztlichen Kommission untersucht worden. Der Bericht über diese leztere Schulgattung ist soeben erschienen und bringt, nachdem auch das Unwesen der Töchterpensionen gehörig gegeisselt, folgende Anträge:

a) Schulbank. Eine an sich natürliche Stellung kann, wenn sie immer und immer wieder angenommen wird, bleibend und krankhaft werden, so dass sie nicht mehr willkürlich ausgeglichen zu werden vermag. Beim aufrechten Sizen werden die Muskeln mehr angestrengt, als beim Stehen; wir sind bei längerem Sizen genötigt, äussere Stüzen in Anspruch zu nehmen, durch welche die Rükenmuskeln entlastet werden, wir lehnen uns an, wir krümmen die Wirbelsäule nach vorn, wir stüzen die Hände auf die Oberschenkel, wir lehnen uns auf Ellenbogen und Vorderarme. Zwekmässig eingerichtete Schulbänke mit guten Rükenlehnen gestatten den Rüken-